

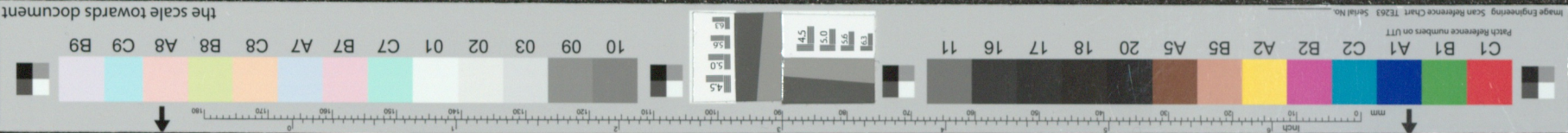
B9 C9 C8 B8 A8 C7 B7 A7 C6 B6 A6 C5 B5 A5 C4 B4 A4 C3 B3 A3 C2 B2 A2 C1 B1 A1

Image Engineering Scan Reference Chart T253 Serial No. Patch Reference numbers on LIT

Aller liden die desen bryf seylen sien off horen... Die liden die desen bryf seylen sien off horen... Die liden die desen bryf seylen sien off horen...

1391 Jan. 27





Das Hospital zu Xanten

Widernamt & Warden
Zinnmerianb
i. iur
Stadtarchiv
Xanten
N. 27. 18/59
J. 1860



Mit Erlaubnis der Regierung
H. v. Pöppel + Grotz

Alte Nr. 32

1391 Januar 27 („des vridages nae s. Agneten dage d.h.j.“)

Vor den Schöffen zu Xanten verkaufen *Derich ten Pasch*, seine Ehefrau *Leen* und deren Tochter *Aleyd* aus erster Ehe mit *Johannes Eych* dem Hospital zu Xanten eine Erbrente von einer Mark, die aus Haus und Erbe *Gerits aengen Reyboems* in der *Vyestegen* („*plach te heyten*“) zwischen Haus und Erbe *Derichs* bzw. dem Spieker und dem Erbe von *Arnd Buman*. Falls die Rente aus dem genannten Objekt nicht gezahlt wird, soll sich das Hospital an Haus und Erbe *Derichs ten Paschs* in der Marsstraße zwischen Haus und Erbe von *Henricus Udengeyst* und der *Viestage* halten dürfen.

Original, Pergament mit Schöffenamtsiegel.

Auf der Rückseite: „*Theodor te Pasch et Grete Reynboem; nu Tylmannus van Kempen*“ (verm. 16. Jh.); „*wedwe Arnd Weckers timmermans*“ (verm. 17. Jh.).